TOP

StadtBetriebBornheim
Anstalt öffentlichen Rechts

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-	18.06.2020

öffentlich

Vorlage Nr.	313/2020-SBB
Stand	20.05.2020

Betreff Große Anfrage des VRM Harald Stadler vom 15.04.2020 betr. Außenbereich Hallenfreizeitbad

Sachverhalt

Die Fragen des VR-Mitgliedes Stadler vom 15.4.2020 werden wie folgt beantwortet:

Frage 1:
Seitdem stehen für die Badegäste des Freibadbereiches im Sommer nur die Umkleide- und Toilettenräume im Hallenbereich zur Verfügung. Nach Mitteilung des SBB-Vorstandes besuchten im Juli 2018 32.000 Gäste das HallenFreizeitBad. Dies waren pro Tag über 1000 Gäste. Bitte teilen Sie dem Verwaltungsrat doch einmal mit wie viele Toiletten und Umkleideplätze für Frauen, Männer und Kinder jeweils an diesen Julitagen zur Verfügung standen?

Antwort:
An besucherstarken Tagen sind alle 10 Umkleidegänge geöffnet, so dass ausreichend Umkleidemöglichkeiten gegeben sind. Es stehen insgesamt 4 Damentoiletten, sowie 3 geschlossene Herrentoiletten und 5 Urinale sowie ein Behinderten-WC zur Verfügung. Hinzu kommen die jetzt für die Freibadöffnung angeschafften 2 Umkleidekabinen im Außenbereich.

Frage 2:
Hält der Verwaltungsvorstand diese Anzahl von Toiletten im Innenbereich für die Gesamtanlage für ausreichend und auf welche Bauvorschrift bzw. Richtlinie bezieht sich diese Aussage?

Antwort:
An normalen und weniger besucherintensiven Tagen sind die sanitären Einrichtungen völlig ausreichend. An besucherintensiven Tagen, kam es bislang zu keinen Wartezeiten.

Die Reinigungsintervalle werden an diesen Tagen höher gesetzt, so dass die hygienischen Standards gewährleistet sind. Die mehrmals täglich ermittelten Beckenwerte, weisen auch keine überdurchschnittlichen Verunreinigungen auf, so dass hier nicht davon auszugehen ist, dass die Geschäfte im Becken erledigt werden.

Frage 3:
Bei den in nächster Zeit notwendigen Sanierungsarbeiten im Hallenbad könnte doch zusätzlich ein Umkleide- und Toilettenneubau in Höhe des Kleinkinder-Spielbereiches gebaut werden. Hält der Verwaltungsvorstand diese ergänzende Maßnahme heute noch, wie einst im Frühjahr 1974 als der Rat die Konzeption fürs Freibad beschloss, für notwendig? Wenn nein, dann bitte begründen Sie dies.

Antwort:
Aktuell wird durch die Corona Schutzverordnung das Freibad separat vom Hallenbad betrieben. Daher wurde kurzfristig ein Toilettenwagen gemietet und mobile Umkleiden beschafft. Die Resonanz auf diese Maßnahmen, lässt sich relativ kurzfristig ermitteln.

Darüber hinaus kann ein Umkleiden- und Toilettenneubau im anstehenden Sanierungskonzept mit betrachtet werden.

Frage 4:
Wie hoch wären die voraussichtlichen Baukosten für diese 2. Toilettenanlage im Freibadbereich?

Antwort:
Die Baukosten müssen durch entsprechende Fachfirmen ermittelt werden.

Anlagen zum Sachverhalt

Anfrage